

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **14 (1898)**

Heft 10

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Für Spengler.

Einem strebsamen Spengler bietet sich Gelegenheit, die Fabrikation eines viel verlangten Spezial-Artikels mit sämtlichen Maschinen billig zu übernehmen. Interessenten wollen sich gefl. unter Chiffre F K 1048 an die Exped. ds. Bl. wenden.

Wer ist Abnehmer von **Lindenschwarten,**

dieselben könnte man auf Wunsch zu **Brettehen** zuschneiden und gehobelt abgeben. 1091

Rem. Murer,
Säge und Holzhandlung,
Beckenried.

Cementröhren-Formen,

neue oder wenig gebrauchte, werden per sofort zu kaufen gesucht. Solche für 15, 30, 45 und 60 cm lichte Röhren werden hauptsächlich berücksichtigt und sollen die Modelle zum stampfen eingerichtet sein.

Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre C 1087 beförderlichst an die Expedition ds. Bl. zu richten.

Man sucht neue oder gebrauchte

Wasserröhren

von 4—500 mm innerem Durchmesser, die einen Druck von 2 Atmosphären ertragen würden. Offerten mit Preisangabe unt. Nr. 1061 sende man an die Exped. ds. Bl.

In einer industriellen Ortschaft mit Eisenbahnstation, im obern Thurgau, sucht ein **Baumeister** mit einem tüchtigen und strebsamen

Wagner,

der geeignet wäre, sich in dieser Ortschaft zu etablieren, behufs **Erstellung eines Wohnhauses mit Werkstätte** in nähere **Korrespondenz** zu treten. Ohne Konkurrenz in dieser Branche. Günstige Bestimmungen stehen zu Diensten.

Auskunft erteilt die Exped. unter Nr. 1035.

Für Schreinereien.

Ein im Bau- und Möbelfach tüchtiger, in den 30er Jahren stehender **Schreinermeister**, der schon mehrere Jahre ein eigenes Geschäft betrieben hat,

sucht Stelle

als **Vorarbeiter** od. **Schreinermeister**.

Offerten unter Chiffre B 1127 an die Exped.

Zu verkaufen:

Noch gut erhaltene

1116

Cementröhrenmodelle,
einen **schmiedeisernen Gartenhaag.** Zu erfragen bei

Jakob Schenkel, Baugeschäft,
Manessestr. 104, **Zürich III, W.**

Teufen (Zch.) Konkurrenzöffnung.

Die Schulgemeinde **Teufen** ist im Falle, über die Lieferung von

30 neuen zweiplätzigigen Schulbänken

freie Konkurrenz zu eröffnen. Reflektanten hiefür belieben ihre Eingaben verschlossen und mit der Aufschrift: „Schulbanklieferung“, bis spätestens den 20. Juni ds. J. an den Präsidenten der Schulhausbaukommission **Herrn Präses Lienhard in Teufen** (Kt. Zürich) einzureichen, woselbst wünschendenfalls auch weitere Auskunft erteilt wird.

Teufen, den 2. Juni 1898. (1129)

Die Baukommission.

Stelle-Gesuch.

Ein tüchtiger, solider **Schreiner** sucht Stelle als

Vorarbeiter

in einer mech. Bauwerkerei. Derselbe ist auch mit sämtlichen **Holzbearbeitungs-Maschinen** sehr gut vertraut. Offerten unter Chiffre 1057 an die Exped.

Lehr-Vertrags-Formulare

(vom Schweiz. Gewerbeverein aufgestellt) können gegen Einsendung von 10 Cts. in Briefmarken bezogen werden von der Exped. ds. Bl.

Der dekorative Holzbau

(Renaissance und modern).

Vorlagen zur Ausschmückung aller vorkommenden Holzbauten nach neuesten Mustern dargestellt, von den einfachen bis zu reicheren Vorbildern, umfassend sowohl die Teile der Innenräume, als auch die der Fassaden und der freistehenden Bauteile. Entworfen von **Max Graef.** #6 Foliotafeln mit Text. Preis **Fr. 12. 15.** Zu beziehen durch **W. Senn jun.,** Buchhandlung, Zürich I.

Zu verkaufen:

Wegen Nichtgebrauch zwei

Walzenhobelmaschinen,

60 und 80 cm breit, in der **Parquet-Fabrik Interlaken,** Fabrikfiliale **Oberrieden** am **Zürichsae.** 1100

Zu verkaufen:

Einige Wagen ganz trockenrottanne

Bündner- und

Emmenthaler-Bretter, 18—60 mm dick, wegen Aufgabe des Lagerplatzes billigst. Offerten unter Chiffre **W 1094** befördert die Expedition ds. Bl.

Zu verkaufen:

Infolge Todesfall eine **Abbiegemaschine,** System **Jäggli,** Basel u. eine

Blechwalze

aus Stahl, fast nie gebraucht, beide 1 m Arbeitslänge, um den Preis von 200 Fr.

Zu erfragen bei der Exped. unter Chiffre 1090.

Bauholz,

nach Holzliste geschnitten, liefern prompt mit billigster Berechnung: 1080

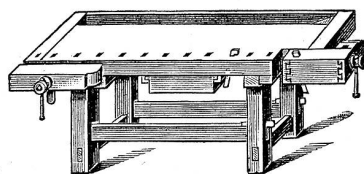
Th. Garnin & Wolff,
Dampfsäge, Zug.

Strassburger Werkzeuge

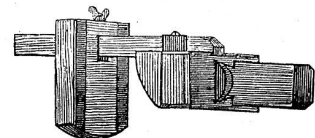
für Schreiner, Zimmerleute, Küfer, Wagner, Stellmacher, Bodenleger und Buchbinder
von

F. X. Lachappelle in Schiltigheim-Strassburg

sind zu haben in jeder grösseren Eisenhandlung.



Ge-
gründet
1840.



Goldene Medaillen Paris und Freiburg 1887.

Silberne Medaillen Hagenau 1874 — Strassburg 1881.

Filiale in Basel, Elisabethenstrasse 41.

Jedes Werkzeug ist probiert und trägt meinen Namen. Hobel aus Weissbuchen-, Apfelbaum-, Cormier- und Grüneichenholz. Façonhobel werden nach jeder Zeichnung oder Modell innerhalb einigen Tagen angefertigt. (226)

Für Wiederverkäufer hoher Rabatt!

Illustrierter Preiscurant Frs. 1.50.

Stetes Lager von ca. 25—30 Hobelbänken.

Zu verkaufen wegen einer grössern Anlage:

Eine sich noch im Betrieb befindliche 1125

Halblokomobile,

15 HP, 10 m² Heizfläche, 6 Atmos. Druck, 2,90 m lang, 1,80 Meter Durchmesser des Schwungrades, gebaut von Duvillard Lausanne, mit Attest des Kesselrevisionsvereins März 1898. Preis Fr. 3000 ab Fabrik.

Näheres bei 1125

F. Lutz,

Gessner-Allee 38, Zürich.

4 HP Halblokomobile,

(von der Lokomotivfabrik Winterthur) erstellt, feine Maschine, ist billig

zu verkaufen.

Nachzufragen sub Chiffre 1126 an die Exped.

Gesucht:

Ein Mechanikerlehrling, sowie 2 tüchtige, solide

Mechaniker,

für mittelgrosse Werkstätte. Offerten unter Nr. 1093 an die Exped.

Für Wagner!

Wer ist im Falle, einem tüchtigen Schmedmeister eine kleinere Schmiede anzuweisen, wo er eine ordentliche Existenz finden könnte? Ostschweiz wird bevorzugt.

Fritz Höhn, Schmied,

Urnäsch (Appenz.) 1020

Ein intelligenter Knabe rechtschaffener Eltern kann unter günstigen Bedingungen die 1106

Huf- und Wagenschmiederei

gründlich erlernen bei

R. Hunziker,

Wagenfabrikant, Schöffland.

Konkurs-Steigerung.

Freitag den 10. Juni 1898 bringt die Konkursmasse von **Crist Läubli, Kupferschmied und Installateur in Glarus**, dessen Liegenschaft bestehend in:

A. Einem Wohnhaus mit 2 Wohnungen, Werkstatt und Laden, für einen Feuerhandwerker dienend, Fr. 28,000 brandversichert; [Ma 3492 Z] (1097)

B. Dem Platz hinter dem Haus, samt dem darauf stehenden halben Brunnen gemeinsam mit No. 335 auf konkursrechtliche öffentliche Versteigerung.

Die Steigerung findet am benannten Tage im Schweizerhof in Glarus statt und beginnt nachmittags 5 Uhr. Das unterzeichnete Amt macht junge Anfänger auf diese günstige Gelegenheit aufmerksam und ist die Rendite nachweisbar. Behufs näherer Auskunft oder Besichtigung des Versteigerungsobjektes, wende man sich an das Konkursamt des Kts. Glarus in Glarus.

Glarus, 28. Mai 1898.

Für das Konkursamt des Kts. Glarus:

J. Beglinger.

Günstige Kaufsgelegenheit.

Eine Holzwarenfabrik,

ohne Konkurrenz in der Schweiz, wird wegen Krankheit des Besitzers billigst verkauft. Schriftliche nachweisbare hohe Rendite, erfordert geringe Vorkenntnisse. Wünschendenfalls wird bis zur vollen Betriebskenntnis im Geschäft in jeder Beziehung mitgewirkt. Das Geschäft liegt 10 Minuten von einer Bahnstation eines Hauptortes. Betrieb mit konstanter Wasserkraft und geringem Unterhalt. Anzahlung sehr günstig. Offerten unter Chiffre 1099 durch die Exped. ds. Bl.

Zu vermieten:

Eine best eingerichtete Schmiedewerkstatt mit mechan. Betriebe, komplettem

Inventar und Eisenvorrat;

hiez zu eine schöne Wohnung, beides an gewerbereicher Ortschaft, nächst der Stadt Zürich gelegen, per sofort oder später und zu mässigstem Preise.

Offerten sub Chiffre G H 1115 an die Expedition ds. Bl. erbeten.

Gesucht:

Für sofortigen Eintritt ein kräftiger junger Mann mit geläufiger Handschrift als

Magaziner

in eine Eisenhandlung der Ostschweiz. Warenkenntnis erforderlich. Bevorzugt wird ein gelernter Schmied oder Schlosser. Offerten unter Chiffre 1124 befördert die Exped

Bautechniker,

27 Jahre alt, gel. Zeichner, mit allen vorkommenden Bureauarbeiten und Bauführung vollkommen vertraut, über 4 Jahre in jetziger ungekündeter Stellung, sucht dauernde, möglichst selbständige Beschäftigung.

Gefl. Offerten unter A W Nr. 1118 an die Expedition ds. Bl. erbeten.

Stelle gesucht.

Ein junger

Schreiner

sucht zur weiteren Ausbildung Stelle in einer Möbelfabrik, wo tannene Möbel fabrikt werden.

Offerten unter Chiffre P 1107 an die Exped.

Prima MagerSpeck

Ng. [O: 821 F] (1092) Fr. 10 gutgeräuchert, boraghei 14.— 10 Speck, hohen feiten 11.80 10 Kernschinken, zart mag. 13.80 10 extra feine mag Schinken 14.90 10 Schweinefett, scharf rein 13.— 10 Meis, feitt, grobförntig 8.70 10 gedörrie, gr. türt.

Zweitschgen 4.80

End-Sußer, zurt (Marg.)

Zu kaufen gesucht:

Ein Petrol- oder Benzin-Motor,

von cirka 5 HP. Offerten unter Nr. 1110 an die Exped.



Erdmann Kircheis, Aue i. Sachsen.

Maschinenfabrik und Eisengiesserei.

Spezialität:

Alle Maschinen, Werkzeuge, Schnitte, Stanzen etc. zur

11

Gegründet 1861

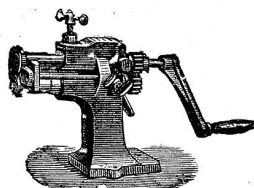
Blech- u. Metallbearbeitung.

Arbeiterzahl über 700

Grösstes Etablissement dieser Branche. Höchst prämiert auf allen beschickten Ausstellungen.

München 1888 Kgl. Bayr. Staatspreis mit dem Prädikat:

Für hervorragende, selbständige und zweckentsprechende Konstruktionen, sehr saubere und gediegene Ausführung von Blech- und zeitiger Anerkennung der Verdienste, bearbeitungsmaschinen, unter gleich- um die Einführung dieser Maschinen.



Grosses Lager couranter Maschinen.



E. K. Illustr. Preis-Courants gratis und franko.

